

Abs.:

Stadt Beckum
 Der Bürgermeister
 Kinder-, Jugend- und Familienförderung
 Postfach 18 63
 59248 Beckum

Antrag auf Kindertagespflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII

- Erstantrag
 Folgeantrag

Angaben zur Person

	Kindertagespflegeperson	Partner/in
Name		
Vorname		
Geburtsname		
geboren am		
Geburtsort		
Familienstand		
Staatsangehörigkeit		
Konfession		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail-Adresse		

Folgende Kinder leben noch in meiner/unserer Haushaltsgemeinschaft:

Name	geb. am	Pflegekind
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Folgende Personen leben außerdem noch in meiner/unserer Haushaltsgemeinschaft (z.B. Großeltern):

Name, Vorname	geb. am	Verwandtschaftsverhältnis

Angaben zur schulischen bzw. beruflichen Bildung:

	Kindertagespflegeperson	Partner / Partnerin
Schulabschluss:		
erlernter Beruf:		
ausgeübter Beruf:		
Freizeitinteressen		
u.a. Hobbies:		

Weitere Verpflichtungen nebenberufliche Tätigkeiten in Vereinen und/oder Organisationen:

Angaben zur Wohnsituation

Wir wohnen:	<input type="checkbox"/> in einer Mietwohnung	<input type="checkbox"/> in einem Eigentum
Wohnfläche in m ²		
Anzahl der Zimmer		
mit Garten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Park in erreichbarer Nähe	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
mit Haustier	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
wenn ja, welches		

Angaben zur Betreuungsmöglichkeit

Ich möchte bis zu Kind(er) betreuen:		
<input type="checkbox"/> in meinem Haushalt	<input type="checkbox"/> im Haushalt der Eltern	
<input type="checkbox"/> in dafür hergerichteten Räumen		
Dauer der Betreuung		
<input type="checkbox"/> stundenweise	<input type="checkbox"/> halbtags	<input type="checkbox"/> ganztags
Als Kindertagespflegeperson stehe ich voraussichtlich zur Verfügung für		
<input type="checkbox"/> einige Monate	<input type="checkbox"/> ein bis zwei Jahre	<input type="checkbox"/> langfristig

Weitere Angaben

Alle im Haushalt lebenden Familienmitglieder sind informiert und einverstanden mit der Aufnahme eines Tagespflegekindes	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich kann Kinder aufnehmen, deren Eltern im Schichtdienst arbeiten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei mir kann ein Tagespflegekind übernachten.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
In meiner Familie wird geraucht.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
In Gegenwart der Kinder wird geraucht.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich bin gesund und ausreichend körperlich belastbar.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ich bin vorbestraft	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, Delikt?		
Mein/e Partner/Partnerin ist vorbestraft.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, Delikt?		

Allgemeines:

Sie möchten gern ein Kind für den Tag oder einen Teil des Tages in Ihrer Familie aufnehmen und betreuen. Dies erfordert nicht nur Zeit und Engagement, sondern auch eine Auseinandersetzung mit der besonderen Situation der „Kinder in Kindertagespflege“.

Bitte setzen Sie sich mit folgenden Punkten selbstkritisch auseinander, die zur Entscheidungsfindung wesentlich mit beitragen:

Haben Sie schon einmal ein „fremdes Kind“ in Ihrem Haushalt betreut? Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?

In welchen Situationen würden sie sich die Beratung durch die Vermittlungsstelle wünschen?

Welche Beschäftigungen mit Kindern liegen Ihnen am meisten (z.B. Basteln, Spazieren gehen usw.)?

Bankverbindung der Kindertagespflegeperson:

Bank/Sparkasse	Kto.-Nr.	BLZ
BIC	IBAN	

Anlagen

- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis über die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson
- Nachweis über die Teilnahme am Kurs Erste-Hilfe am Kind
- Bescheinigung des örtlich zuständigen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe über die nicht Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung beziehungsweise deren positiven Beendigung
- Bescheinigung über die Belehrung nach § 43 Absatz 1 Nummer 1 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz)
- Ärztliche Bescheinigung, dass medizinische Gründe einer Tätigkeit als Kindertagespflegeperson nicht entgegenstehen, sowie Bescheinigung über den Impfschutz oder die Immunität gegen Masern
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis für jede im Haushalt lebende Person ab 14 Jahren
- Stellungnahme der Fachberatung Kindertagespflege zur persönlichen Eignung
- Erklärung zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- Pädagogisches Konzept

Erklärung:

1. Ich/Wir ermächtige(n) die Behörde, die für das Verfahren notwendigen Informationen bei beteiligten Stellen (z.B. Sozialamt, Polizei) einzuholen und entbinde/n diese von ihrer Schweigepflicht.
2. Ich/Wir sind damit einverstanden, dass unser Name und unsere Telefonnummer und die für die Vermittlung relevanten Daten (z.B. Konfession, Größe der Wohnung, Alter der Kinder etc.) an die Interessenten für die Kindertagespflege weitergegeben werden dürfen.
3. Ich bin/Wir sind mit einem Hausbesuch durch die Vermittlungsstelle einverstanden.
4. Bei der Vermittlung eines Kindes werde(n) ich/wir persönliche Angaben des Kindes und seiner Familie erfahren. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, diese Angaben nicht an Dritte (auch nicht an Verwandte) weiterzugeben (s. Sozialgesetzbuch, X, § 67 ff., insbesondere § 78)
§ 78 SGB X lautet:
Zweckbindung und Geheimhaltungspflicht des Empfängers
Personen oder Stellen, deren personenbezogene Daten oder Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse offenbart worden sind, dürfen diese nur zu dem Zweck verwenden, zu dem sie ihnen befugt offenbart worden sind. Im Übrigen haben sie die Daten in demselben Umfang geheim zu halten wie die in § 35 des Ersten Buches genannten Stellen.
5. Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass eine abschließende Bearbeitung des Antrages erst dann erfolgen kann, wenn die dafür erforderlichen Unterlagen vollständig sind, ansonsten kann der Antrag gemäß § 66 SGB I aufgrund fehlender Mitwirkung abgelehnt werden.

6. Die Satzung der Stadt Beckum zur Förderung der Kindertagespflege habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.
7. Die von mir/uns gemachten Angaben sind vollständig und richtig. Jede Veränderung werde(n) ich/wir der Stadt Beckum unverzüglich mitteilen.
8. Ich bin damit einverstanden, dass die zur Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Daten von der Stadt Beckum für diesen Zweck erhoben, verwendet, verarbeitet und gespeichert werden. Außerdem bin ich über den Umgang der Stadt Beckum mit meinen Daten informiert, mir ist dazu das Informationsblatt nach Artikel 13 DSGVO ausgehändigt worden.

Ort, Datum

Unterschrift Kindertagespflegeperson

Unterschrift Partner/Partnerin